

# Indianerfest war voller Erfolg

## ■ Treff Junger Eltern Weggis

**Grosses Indianerfest mit Pfeil und Bogen, Geschichten bei Schlangenbrot und wilden Feuertänzen ohne Wölfe und Büffel.**

| Yvonne Schwarz

Das erstmals in diesem Jahr vom Treff Junger Eltern durchgeführte Indianerfest war ein voller Erfolg! Nicht alle vertrauten jedoch dem Wetter. Diejenigen, die dabei waren, erlebten aber full action. Zuletzt platzten die Zelte jedenfalls aus allen Nähten.

Beim Pfeilbogenbasteln übertraf ein Bogen den anderen. Die Grössten erreichten mindestens Büffelhöhe mal 2. Auch beim Schiessen steigerten sich die Indianer im Verlaufe des Nachmittags immer mehr. Die Besten schossen fast übers ganze Gelände. Wölfe wurden jedoch keine gesichtet. Wahrscheinlich wurden diese von den wilden Feuertänzen vertrieben... An den Marterpfahl musste auch niemand gefesselt werden.

Zum selbstgebratenen Schlangenbrot lauschte man gespannt der Geschichte einer weisen Indianerin. Manch ein Jung-Indianer



Mit Pfeil und Bogen auf Büffeljagd.



Geschichten einer Indianerin.

spann die Geschichte weiter. Mit dem Feuer wurden viele Rauchzeichen abgegeben, jedoch keine Antworten empfangen. Das Feuer loderte noch bis zu den ersten Regentropfen gegen Abend.

In regelmässigen Abständen führt der Treff Junger Eltern Veranstaltungen durch. Gerne weisen wir auf die beliebte Kutschenfahrt vom Mittwoch, 10. September hin. (Verschiebedatum ist der 19. September). Anmeldungen bitte bis 3. September an C. Bissig unter Tel. 041 390 00 45, Kosten Fr. 7.-pro Person.



Das Schlangenbrot schmeckte ausgezeichnet.

## Seit Montag ist wieder Schule angesagt

### ■ Hinweise der Verkehrsinstruktoren der Kantonspolizei

**Wie sollen sich Fahrzeuglenkende verhalten? Und: Wie sollen die Kinder zur Schule?** | Schule Weggis, Andreas Erni, Verkehrsinstruktor

Strahlende Kinderaugen an und auf den Strassen in Greppen, Vitznau und Weggis sind wieder Alltag. Bei den Verkehrsteilnehmern ist somit wieder erhöhte Aufmerksamkeit gefordert. Es werden nämlich Mädchen und Knaben das erste Mal alleine im Strassenverkehr, auf Trottoirs und Fussgängerstreifen anzutreffen sein.

**Aufmerksamkeit und Geduld sind gefragt** Die Polizei und speziell wir von der Verkehrsinstruktion mahnen Sie zur Geduld und Aufmerksamkeit. Die Kleinen müssen die Gefahren der Strasse zuerst kennen lernen. Für die Kin-



Die Schule hat wieder begonnen: ABC-Schützen, gut behutet mit einer auffälligen Kopfbedeckung der Verkehrsinstruktion, machen sich auf den Weg über den Fussgängerstreifen ins Dorfschulhaus.

der ist es sehr schwierig und fast nicht möglich, die Geschwindigkeit eines Fahrzeuges und seine Distanz einzuschätzen. Schon ein kleiner Stein am Boden kann sie ablenken. Für die Kinder spielt die Zeit noch eine Nebenrolle. Geben

Sie unseren Jüngsten die nötige Zeit, die sie brauchen. Sie als Fahrzeuglenkende sollten sich genügend Zeit für die Fahrt ans Ziel einplanen. Fahren Sie nicht zu spät los.

**Zu Fuss zur Schule** Für die Eltern besteht öfters auch Unsicherheit, die Kinder alleine zur Schule zu schicken. Sollen wir das Kind zur Schule fahren, geben wir ihm das Kickboard mit, wäre das Fahrrad besser oder soll es den weiten Weg gehen? Viele Möglichkeiten sind in der heutigen Gesellschaft vorhanden, welche soll man nutzen? Wir empfehlen, zu Fuss in die Schule zu gehen. Diese Variante ist vorteilhaft und sicher, um gesund am Ziel anzukommen. Gut ist auch, wenn die Eltern ihre Jüngsten in der Anfangsphase begleiten, um den Weg Schritt für Schritt zu erleben und kennen zu

lernen. Die Kinder werden damit auf die «Intensität des Strassenverkehrs» vorbereitet, um sich dann darin sicher bewegen zu können.

**Farbliche Veränderungen** Was bedeuten die neuen grünen Flächen auf der Strasse in Weggis in den Tempo-30-Zonen? In der Zone 30 werden generell keine Fussgängerstreifen aufgezeichnet. Die grüne Fläche ist kein neuartiger Fussgängerstreifen, sondern nur eine Hilfe für die Fussgänger. An dieser grünen Stelle ist die Sicht auf beide Seiten der Strasse einigermassen gegeben und somit etwas sicherer. Es ist wichtig, dass man weiss, dass es kein Fussgängerstreifen ist. Wir haben keinen Vortritt.

Weitere Informationen und Tipps zum Schulanfang finden Sie unter: [www.bfu.ch/PDFLib/1092\\_42.pdf](http://www.bfu.ch/PDFLib/1092_42.pdf)